



Josef Schmid
2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

I. Herrn Stadtrat Otto Seidl
CSU-Fraktion

Rathaus

Datum
24.08.2016

Toilette im U-Bahnhof Partnachplatz für Fahrgäste öffnen

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO
Anfrage Nr. 14-20 / F 00578 von Herrn StR Otto Seidl
vom 10.05.2016, eingegangen am 10.05.2016

Sehr geehrter Herr Stadtrat Seidl,

in Ihrer Anfrage vom 10.05.2016 führten Sie als Begründung aus:

„Mehrere Male wurde durch den BA Sendling-Westpark der Versuch unternommen, auf dem Vorbereich des U-Bahnhofs Partnachplatz eine durch Werbung finanzierte Toilette einzurichten. Dieses Anliegen wurde jedoch, von der damals rotgrünen Mehrheit, abgelehnt. Im Innenteil des U-Bahnhofes besteht bereits eine nach Geschlecht getrennte Toilette, welche natürlich auf einen moderneren Stand zu bringen ist. Diese Toilette wird derzeit nur von den MVG-Mitarbeitern/innen und den Mitarbeitern/innen des vorhandenen Verkaufsstandes benutzt. Nachdem das Gelände zum Geltungsbereich der MVG gehört, müsse der Oberbürgermeister die MVG anweisen, diese Toilette zu modernisieren und den Fahrgästen zur Nutzung freigegeben.

Der Partnachplatz ist in Sendling-Westpark ein Quartierplatz und als solcher sollte für die Bürgerinnen und Bürger auch eine Toilette vorhanden sein. Die Toilette im U-Bahnhof wäre damit ein erster Schritt für die sehr wichtige Einrichtung am Partnachplatz.

Ich frage daher den Oberbürgermeister:

1. Kann die im U-Bahnhof vorhandene Toilette für die Fahrgäste geöffnet werden?
2. Falls das nicht möglich ist, wo kann eine durch Werbung finanzierte Toilette auf dem Partnachplatz installiert werden?“

Erlauben Sie mir folgende Vorbemerkung:

Der Stadtrat hat noch nicht abschließend entschieden, welches Konzept er der Bedarfsplanung für öffentliche Toiletten zugrunde legt.

Das Baureferat und das Kommunalreferat beabsichtigen ebenfalls, dem Stadtrat nach der Sommerpause konkretisierte Konzepte zur Bedarfsplanung vorzuschlagen. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat angekündigt, zu Investitions- und Betriebskosten nach der Sommerpause zu informieren.

Zu den im Einzelnen gestellten Fragen kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Frage 1:

Kann die im U-Bahnhof vorhandene Toilette für die Fahrgäste geöffnet werden?

Antwort:

Die Stadtwerke München GmbH haben uns informiert, dass die Fahrertoilette im U-Bahnhof Partnachplatz nicht für Fahrgäste geöffnet werden kann. Für das Betriebspersonal sind grundsätzlich eigene Toiletten vorzuhalten. Darüber hinaus sind die Toiletten sehr klein, eine Behindertentoilette ist nicht vorhanden und für die notwendige Zugangskontrolle reicht die Fläche nicht aus.

Frage 2:

Falls das nicht möglich ist, wo kann eine durch Werbung finanzierte Toilette auf dem Partnachplatz installiert werden?

Antwort:

Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit, dass im Stadtbezirk durch die Aufstellung von City-Light-Säulen zur Finanzierung beigetragen wird. Um dies zu prüfen, wird das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit einem Vertreter/einer Vertreterin des Bezirksausschusses vor Ort Kontakt aufnehmen.

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen hiermit zufriedenstellend beantworten konnte.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.
an das Direktorium-HA II/V 1
an RS/BW
z.K.
- III. Wv. FB V

Josef Schmid